



CDU-Fraktion  
im Stadtrat Radebeul

Vorsitzender:  
Dr. Ulrich Reusch  
[ulrich.reusch@freenet.de](mailto:ulrich.reusch@freenet.de)

Radebeul, 15.11.2006

Auflage: 63

Anlage: Pressemitteilung zur Klausurtagung

## E-Mail-Brief Nr. 10/2006 an Mitglieder des CDU-Stadtverbandes

Liebe Unionsfreunde!

die Stadtratsfraktion hat vom 10. bis 12.11.2006 ihre Klausurtagung zusammen mit den beiden Bürgermeistern der Stadt, unserem Stadtverbandsvorsitzenden **Patrick Rudolph** und dem CDU-Kreisvorsitzenden Dr. **Matthias Rößler** MdL auf Schloß Machern abgehalten. Wichtige Ergebnisse finden Sie in der als Anlage beigefügten Pressemitteilung von heute. Fotos erscheinen demnächst auf unserer Homepage.

Der Termin der Klausurtagung markiert in etwa die Halbzeit dieser Wahlperiode des Stadtrates. Wir haben uns daher auch umfassend zu strategischen Fragen ausgetauscht, u. a. dazu, wie die Union in der Stadtpolitik weiter Profil gewinnen kann angesichts einer weitverbreiteten Tendenz zur „Überparteilichkeit“. Wir sind der Meinung, daß auch künftig die CDU-Stadträte Flagge zeigen, weil auch in der Kommunalpolitik die Verankerung in der Volkspartei Union und das persönliche Bekenntnis zu unseren Grundsätzen unabdingbar sind. Die Union ist schließlich keine bloße Wählervereinigung, sondern eine wertorientierte politische Partei.

Unser politischer Schwerpunkt muß auch künftig sein, den **realtiven Standortvorteil Radebeuls weiterzuentwickeln**. Daher und aufgrund der positiven **demographischen Entwicklung** in unserer Stadt sind **vorschulische Erziehung und schulische Bildung** zentrale Themen für uns!

Unmittelbar nach unserer Klausurtagung wurde Radebeul als die „Stadt des Jahres“ beim Unternehmerpreis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes ausgezeichnet, und zwar vor allem aufgrund des erfolgreichen Sanierungsgebietes Altkötzschenbroda, an dessen Realisierung unser Fraktionskollege **Tilo Kempe** entscheidenden Anteil hatte. Das ist wahrlich ein tolles Kompliment für unsere Stadt!

In der **Stadtratssitzung am 15.11.2006** trug der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Meißen GmbH, Herr Dr. Erhardt, zu den Aktivitäten dieser auch von Radebeul mitfinanzierten Gesellschaft vor und lobte das Engagement der Stadtverwaltung für die Wirtschaftsförderung. Die von OB Bert Wendsche geleistete Einwerbung von **AWD.pharma** bringt unsere Stadt deutlich voran.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr



Dr. Ulrich Reusch  
Fraktionsvorsitzender

Anlage: PM zur Klausurtagung

**Pressemitteilung der CDU-Stadtratsfraktion**  
**Vorsitzender: Dr. Ulrich Reusch**

**ausgegeben: 15.11.2006**  
**an: Presse Radebeul**

Klausurtagung der CDU-Stadtratsfraktion

**CDU-Fraktionschef Dr. Ulrich Reusch:**  
**„Wir sind fit für die zweite Halbzeit!“**

Halbzeitbilanz zog die CDU-Stadtratsfraktion Radebeul in einer Klausurtagung auf Schloß Machern am vergangenen Wochenende. „Wir haben die in unserem Wahlprogramm gesteckten Etappenziele erreicht, den Haushalt der Stadt weiter konsolidiert, wichtige Investitionen in Bildung und Erziehung auf den Weg gebracht, die städtischen Unternehmen zukunftsfähig gemacht und den Kurs einer behutsamen Stadtentwicklung fortgesetzt. Daß Radebeul jetzt gerade den **Unternehmenspreis** „Stadt des Jahres 2006“ des Ostdeutschen Sparkassenverbandes erhielt, belegt, daß wir auf dem richtigen Weg sind. Radebeul hat sich gegen den Trend ausgesprochen gut entwickelt. Hier bei uns in Radebeul engagieren sich die Bürger für ihre Stadt!“

Als Gäste konnte die CDU-Fraktion u. a. die beiden Bürgermeister der Stadt, **Dr. Jörg Müller und Dr. Christian Werner** (CDU), sowie Kulturamtsleiter **Alexander Lange** und den CDU-Kreisvorsitzenden und Landtagsabgeordneten **Dr. Matthias Rößler** begrüßen.

Das Einführungsreferat hielt indes ein Gast aus Pirna: **Oberbürgermeister Markus Ulbig** (CDU) gab engagiert und anschaulich vielfältige Anregungen zum Thema Zukunftsorientierte Haushalts- und Finanzpolitik. Pirna ist die erste Stadt in Sachsen, die eine „Eröffnungsbilanz“ des städtischen Vermögens aufgestellt und den kameralistischen Haushalt komplett in die kaufmännische Buchführung überführt hat. „Radebeul hat unter Oberbürgermeister **Bert Wendsche** ähnliche Wege beschritten und vergleichbare Erfolge erzielt; aber Pirna hat die Grundsätze der Haushaltsklarheit zukunftsweisend in ein stimmiges System gebracht und damit Maßstäbe für die Generationengerechtigkeit gesetzt. Einfach gesagt: Keine Kommune kann und darf über ihre Verhältnisse und damit zulasten künftiger Generationen leben“, resümiert Fraktionsvorsitzender **Dr. Ulrich Reusch** die Diskussion des Pirnaer Beispiels. „Ich könnte mir gut vorstellen, daß vergleichbare Städte wie Bautzen, Freiberg, Pirna und Radebeul künftig ihre Haushaltszahlen austauschen und vergleichen, also ein Netzwerk bilden“.

Im Gespräch mit dem Leiter des Amtes für Kultur und Tourismus, **Alexander Lange**, unterstrich die CDU-Fraktion die Bedeutung der **Kultur** als eines Standortfaktors für Radebeul. „Mit uns gibt es keine Kürzungen bei der Kultur“, faßt Fraktionschef Reusch zusammen. Zum **Tourismus** konnte die CDU-Fraktion feststellen, daß jetzt der Durchbruch erzielt wurde: „Die Investitionen, wie z. B. der Elbradweg, und die Aktivitäten der letzten Jahre, vor allem die Feste, zahlen sich deutlich aus, der Tourismus brummt bei uns, und damit haben wir unser Programm in einem auch wirtschaftlich wichtigen Punkt vollständig umgesetzt“, erklärt Fraktionschef Dr. Ulrich Reusch.